

ISBN 978-3-11-046281-4
e-ISBN (PDF) 978-3-11-046526-6
e-ISBN (EPUB) 978-3-11-046290-6

Library of Congress Cataloging-in-Publication Data

A CIP catalog record for this book has been applied for at the Library of Congress.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2016 Walter de Gruyter GmbH, Berlin/Boston
Druck und Bindung: Hubert & Co. GmbH & Co. KG, Göttingen
Registererstellung: Jochen Fassbender, Indexetera
♻ Gedruckt auf säurefreiem Papier
Printed in Germany

www.degruyter.com



Inhalt

Carl-Ludwig Holtfrerich

Einleitung — 1

- I Scheitern oder Chancen der Weimarer Republik? — **3**
- II Währungs- oder Bankenkrise 1931? — **6**
- III Einstellungen der Beamten zur Weimarer Republik — **11**
- IV Zu diesem Band — **13**

Stefan Fisch

Wirtschaftliche Zentralstellen in Deutschland bis zur Gründung eines eigenständigen Reichswirtschaftsamts 1917 — 27

- I Vorläuferinstitutionen und Aufgabenspektren auf der Ebene von Gesamtstaat und Einzelstaaten bis 1867 — **28**
- II Staatliche Aufgaben im Blick auf die Wirtschaft im Norddeutschen Bund ab 1867 und im Deutschen Reich ab 1871 — **33**
 - 1 Organisatorische Differenzierung bis zur Übertragung dieser Aufgaben an das neue Reichsamt des Innern 1878 — **33**
 - 2 Das Reichsamt des Innern als Wirtschaftsressort des Deutschen Reiches von 1879 bis 1914 — **41**
 - 3 Strukturelle Problemlagen im Verhältnis von Staat und Wirtschaft vor 1914 — **47**
- III Krieg und Kriegswirtschaft ab August 1914 als fast vollständiger Umbruch der Verhältnisse — **54**
 - 1 Die Kriegs„verfassung“ des Deutschen Reiches — **55**
 - 2 Die Veränderung der Wirtschaftsordnung zur Kriegswirtschaft — **60**
 - 3 Verschiebung der strukturellen Problemlagen durch den Krieg — **66**
- IV Die Entstehung des Reichswirtschaftsamts aus der Teilung des Reichsamtes des Innern im Krisensommer 1917 — **67**
 - 1 Die Kanzlerkrise im Juli 1917 — **67**
 - 2 Die Pläne zur Teilung des Reichsamtes des Innern und zur Schaffung des Reichswirtschaftsamts — **71**
 - 3 Schwander als designierter erster Staatssekretär des Reichswirtschaftsamts im „Berliner Regierungselend“ — **77**
 - 4 Helfferichs Einrichtung eines Reichskommissars für Übergangswirtschaft 1916 — **84**
 - 5 Schwander und die Idee einer Republik im deutschen Elsass-Lothringen — **93**

Stefan Fisch

Strukturwandel von Reichswirtschaftsamt und Reichswirtschaftsministerium im Übergang zur Weimarer Republik — 96

- I Schwander als Schöpfer der Organisationsstruktur des neuen Reichswirtschaftsamts — 96
 - 1 Erste Pläne für die Organisation des neuen Reichsamts im Reichskommissariat für Übergangswirtschaft — 96
 - 2 Unterschiedliche Haltungen zu Moellendorffs Gemeinwirtschaftsvorstellungen — 99
 - 3 Beteiligung von Fachleuten aus der Praxis an der Arbeit des RWA — 102
 - 4 Gesetzgebungsarbeit in der Sozialpolitik — 104
 - 5 Schwanders Rücktritt – nochmals „Berliner Regierungselend“ — 105
- II Organisation und Erweiterung der Aufgaben des Reichswirtschaftsamts unter Freiherr von Stein — 109
 - 1 Umsetzung von Schwanders Organisationskonzept und Integration des Reichskommissariats für Übergangswirtschaft — 111
 - 2 Tätigkeit in der Gesetzgebung und der Mangelverwaltung — 116
 - 3 Oktoberreformen 1918, Abtrennung des Reichsarbeitsamts und Rücktritt von Freiherr von Stein — 121
- III August Müller als Chef des Reichswirtschaftsamts: Kurze Amtszeit, weitreichende Wirkungen — 126
 - 1 Müllers Reorganisation des RWA mit neuen Vorgesetzten von außen — 127
 - 2 Moellendorff als neuer Unterstaatssekretär und Müllers Idee von der ‚wohlverstandenen eigentlichen Volkswirtschaft‘ — 129
 - 3 Das Scheitern des Gemeinwirtschaftsprogramms von Moellendorff unter Minister Wissell — 132
 - 4 Schlaglichter auf den Verwaltungsalltag im neuen Ministerium — 136
 - 5 Fernwirkung Moellendorffs jenseits der Gesetzgebung: Normierung, Typisierung und Rationalisierung im RWM — 139
- IV Denk- und Arbeitsweisen der „Generation 1880“ — 143

Heidrun Homburg

Das Reichswirtschaftsamt/Reichswirtschaftsministerium in der Formierungsphase 1917–1923. Strukturen und Akteure — 146

Vorbemerkung — 146

- i Etat und ‚Personalkörper‘ des RWM — 148
- II Das Personal des RWM. Zusammensetzung und Beschäftigtenkategorien — 152

- III Frauen im RWM. Büroarbeit und Leitungsaufgaben — 155
- IV Die Suche nach ‚sachverständigem‘ Personal — 190
- Fazit — 220

Carl-Ludwig Holtfrerich

Aus dem Alltag des Reichswirtschaftsministeriums während der Großen Inflation 1919–1923/24 — 224

- I Allgemeine Bemerkungen und inhaltliche Eingrenzung — 224
- II Die Große Lage. Phasen der Entwertung der Mark — 227
- III Währungspolitik — 228
 - 1 Inflationsursachen: Zahlungsbilanz- oder Quantitätstheorie im RWM? — 229
 - 2 Zahlungsbedingungen: Fakturierung in Mark oder Auslandswährung? — 231
 - 3 Kapitalimport und Schutz für deutsche Auslandsschuldner — 265
 - 4 Schweizerische Goldhypothenken in Deutschland — 280
- IV Handelspolitik — 287
 - 1 Das ‚Loch im Westen‘ — 287
 - 2 Das RWM als Diktator und Strafrichter: Totale Außenhandelskontrolle 1919–1923 — 303
 - 3 Handelspolitische Interessen Deutschlands und Weichenstellungen im RWM. Robert Schmidt 1919 und Eduard Hamm 1924 — 345
- Fazit — 356

Adam Tooze

Wirtschaftsstatistik im Reichswirtschaftsministerium, in seinem Statistischem Reichsamt und im Institut für Konjunkturforschung — 361

- I Der Erste Weltkrieg und die Krise der amtlichen Statistik in Deutschland — 362
 - 1 Improvisation 1920–1924 — 373
 - 2 Statistik und Reparationsdiplomatie 1920–1923 — 379
 - 3 Statistik und Hyperinflation — 388
- II Statistik und die Stabilisierung der Weimarer Republik — 392
 - 1 Statistik und der Dawes-Plan — 392
 - 2 Rückkehr zur Normalität? — 395
 - 3 Konjunkturforschung — 398
- III Das Statistische Establishment und die Krise der Weimarer Republik — 405

Hartmut Berghoff/Ingo Köhler/Harald Wixforth

Navigation im Meer der Interessen

Binnenwirtschaftspolitische Steuerungsinitiativen des Reichswirtschaftsministeriums — **421**

Einleitung. Organisation und wirtschaftspolitische Zielsetzungen des RWM — **421**

I Grundzüge der Konsumpolitik — **425**

1 Organisation und Stellenwert der Konsumenteninteressen — **425**

2 Preispolitik: Von der Konsumenten- zur Produzentenorientierung — **432**

3 Grenzen des legitimen Verbrauchs. Versuche der politischen Einhegung der Konsummoderne — **437**

II Reformprojekte der Mittelstandspolitik — **445**

1 Versuche einer gemeinwirtschaftlichen Modernisierung: Justierungen der Gewerbeordnung — **448**

2 Fortschritt ohne echten Erfolg: Bemühungen um eine systematische Berufsausbildung — **460**

III Wettbewerbspolitik in Anbetracht der Umstände — **475**

1 Geleitschutz für den Mittelstand: Protest und Protektion — **478**

2 Klein gegen Groß? Verteilungsasymmetrien und Preispolitik — **485**

3 Wettbewerbsordnung und Wettbewerbspolitik: Die Kartellfrage — **490**

4 Attentismus und Reformversuche — **500**

IV Industriepolitik im Zeichen von Subventionen und Finanzhilfen — **504**

1 Instrument der Krisenintervention — **507**

2 Subventionen zur Förderung neuer Industriezweige — **511**

3 Strukturpolitik im Osten — **513**

Zusammenfassung: Erfolgreiche Navigation im Meer der Interessen? — **515**

Harold James

Das Reichswirtschaftsministerium und die Außenwirtschaftspolitik:

„Wir deutschen Pleitokraten, wir sitzen und beraten“ — **517**

I Reparationen. Die Suche nach eine konstruktiven Lösung — **518**

II Stabilisierung und schwindender Einfluss des RWM — **537**

III Die Ausrichtung des Außenhandels — **543**

IV Konflikte über die Revision des Reparationsabkommens — **548**

V Finanzieller Zusammenbruch — **562**

VI Abschließende Überlegungen — **576**

Albrecht Ritschl

Schuldenkrise und Austerität

Die Rolle des Reichswirtschaftsministeriums in der Deflationspolitik

1929–1931 — **579**

Einführung — **579**

- I Der Weg in die Deflation — **580**
 - 1 Die Ausgangslage: politische Schulden und Goldstandardautomatismus — **580**
 - 2 Vom Transferschutz zur Transferkrise — **587**
 - 3 Verteilungskonflikt und Deflationspolitik: Das kritische Jahr 1929 — **591**
 - 4 Konflikt um die Young-Plan-Dividende — **596**
- II Republik ohne Kredit — **600**
 - 1 Das Scheitern der Dillon-Read-Anleihe — **600**
 - 2 Hilferdings Sturz und der Bedeutungsverlust des Reichswirtschaftsministeriums — **604**
 - 3 Mit Schacht in die Alternative zur Deflationspolitik? — **609**
 - 4 Deflationskonsens ohne Kürzungskonsens: das Ende der Großen Koalition — **612**
 - 5 Deflation ohne Demokratie: Der Weg zur ersten Notverordnung — **614**
- III Zwei Spielarten der Deflationspolitik — **617**
 - 1 Antikartellpolitik als Deflationspolitik — **617**
 - 2 Von der Preissenkung zur Lohnsenkung — **620**
- IV Auslandskredit und Arbeitsbeschaffung — **621**
- V Arbeitsbeschaffung ohne Auslandskredit. Von den Lautenbach-Gutachten zum Lautenbach-Plan — **628**
 Schlussbetrachtung. Drei Wege der deutschen Politik in der Schuldenkrise 1929–1932 — **633**

Carl-Ludwig Holtfrerich

Konjunkturpolitik: Vom Beginn der Austerität 1929 bis zur sekundären Deflation 1931/32 — 637

Einleitung — **637**

- I Vor der Wahrnehmung der sekundären Deflation — **638**
 - 1 Haushaltsdefizite, Young-Plan-Verhandlungen und die Umkehr der Kapitalbilanz — **638**
 - 2 Fritz Reinhardts Initiative zur Arbeitsbeschaffung aus inländischer Geldschöpfung — **640**
 - 3 Das zweite Gutachten der Brauns-Kommission — **644**

XII — Inhalt

- II Nach der Wahrnehmung der *sekundären* Deflation — 647**
 - 1 Die Bankenkrise 1931 als Wende zu Arbeitsbeschaffungsplänen mit inländischer Kreditausweitung — 647**
 - 2 Anton Erkelenz — 650**
 - 3 Lautenbach, Röpke und Hahn — 654**
 - 4 Forderungen nach inländischer Kreditausweitung aus Wirtschaftskreisen — 655**
- III Diskussionen und Pläne in Regierungskreisen — 657**
 - 1 Lautenbach-Gutachten für die Konferenz der Friedrich-List-Gesellschaft im September 1931 und aus dem Februar 1933 — 657**
 - 2 Der Wagemann-Plan zur Reform des deutschen Geld- und Kreditsystems — 669**
 - 3 Vorschläge zur aktiven Arbeitsbeschaffung aus dem RWM und dem Kabinett scheitern an der Reichsbank — 671**
- IV Ein Rückblick — 672**

Abkürzungsverzeichnis — 677

Quellen- und Literaturverzeichnis — 681

Abbildungsverzeichnis — 711

Tabellenverzeichnis — 715

Register — 716

Die Autoren — 754